



Detailansicht des Registereintrags

INERATEC

Stand vom 18.08.2025 09:36:52 bis 20.11.2025 15:37:33

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer: R004989

Ersteintrag: 27.07.2022

Letzte Änderung: 18.08.2025

Letzte Jahresaktualisierung: 18.08.2025

Tätigkeitskategorie: Sonstiges Unternehmen

Kontaktdaten:
Adresse:
INERATEC
Siemensallee 84
76187 Karlsruhe
Deutschland

Telefonnummer: +4972186484460

E-Mail-Adressen:

info@ineratec.de

Webseiten:

www.ineratec.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Wirtschaftliche Tätigkeit, Öffentliche Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,20

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr.-Ing. Tim Böltken**
Funktion: Geschäftsführer
2. **Caspar Schuchmann M.Sc.**
Funktion: Geschäftsführer
3. **Ingo Katz Dipl.-Ing.**
Funktion: Prokurist
4. **Martin Maximilian Backhaus**
Funktion: Geschäftsführer

Batraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. **Mariano Berkenwald**
2. **Dr.-Ing. Tim Böltken**
3. **Caspar Schuchmann M.Sc.**
4. **Martin Maximilian Backhaus**

Mitgliedschaften (9):

1. VDMA (<https://www.vdma.org/mitglieder>)
2. eFuel Alliance (<https://www.efuel-alliance.eu/>)
3. Swiss Power-to-X Collaborative Innovation Network (SPIN)
4. Renewable and Low-Carbon Fuels Value Chain Industrial Alliance (RLCF Alliance)
5. Tech for Net Zero Allianz (<https://www.dena.de/themen-projekte/projekte/tech-for-net-zero/>)
6. CO2 Value Europe (<https://co2value.eu/>)
7. Hydrogen Europe (<https://www.hydrogogeneurope.eu/>)
8. Cleantech for Europe (<https://www.cleantechforeurope.com/>)
9. Aireg (<https://aireg.de/de/>)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (20):

Allgemeine Energiepolitik; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; EU-Gesetzgebung; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Güterverkehr; Luft- und Raumfahrt; Personenverkehr; Schienenverkehr; Schifffahrt; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Automobilwirtschaft; Industriepolitik; Wettbewerbsrecht; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die INERATEC GmbH ist ein Unternehmen im Bereich der erneuerbaren Energien. Zum Zwecke der Interessenvertretung werden Diskussionen mit Repräsentanten des Bundeskanzleramtes, der Bundesministerien und Mitgliedern des Deutschen Bundestages geführt. Dabei sollen die erforderlichen Änderungen in Bezug auf eine Vielzahl von Themenfeldern erläutert werden, die als Rahmenbedingungen für die Produktion von E-Fuel und die Entwicklung von Power-to-X-Technologien dienen. Dies ist insbesondere im Hinblick auf die Verwendung von E-Fuels im Verkehrssektor von großer Bedeutung.

Hierzu zählen die Fragen an nachhaltigem und kohlenstoffarmem Wasserstoff sowie CO₂ als Rohstoffe, Angelegenheiten bezüglich der Lieferketten für diese Ressourcen und E-Fuels, und die Beseitigung bestehender Barrieren für die Anwendung von E-Fuels im Verkehrssektor.

Die Interessenvertretung hat zum Ziel, die praktische Perspektive zu vermitteln und Anregungen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Verwendung von E-Fuels zu geben.

Dabei besuchen Regierungsmitglieder, Abgeordnete und Vertreter der Ministerien unser Unternehmen. Gelegentlich werden auch Stellungnahmen und Gutachten zu spezifischen Regelungsvorhaben erstellt und übermittelt.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Ehrgeizige nationale Umsetzung der RED III

Beschreibung:

Die deutsche Regierung hat bis zum 21.05.2025 Zeit die EU Erneuerbare Energie Richtlinie in nationales Recht umzusetzen. Deshalb setzt sich INERATEC aktiv dafür ein, dass der Gesetzgeber schnellstmöglich ehrgeizige nationale Quoten für fortschrittliche Biokraftstoffe sowie RFNBOs festlegt, welche dem Markthochlauf von Wasserstoff und E-Fuels zugutekommen. Auch vertritt INERATEC die Ansicht, dass auf EU-Ebene langfristige RFNBO-Ziele über das Jahr 2030 hinaus festgeschrieben werden müssen, um der Industrie Planungs- und Investitionssicherheit zu ermöglichen.

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

2. Überarbeitung der Energy Taxation Directive

Beschreibung:

Im Juli 2021 beschloss die Europäische Union eine Überarbeitung der Energy Taxation Directive (ETD), welche bis Anfang 2025 noch nicht umgesetzt wurde. INERATEC vertritt die Ansicht, dass mit der Reform der ETD die Steuerbefreiungen und -ermäßigungen auf fossile Brenn- und Kraftstoffe abgebaut werden sollen, um künstlich geschaffene Preisliche Unterschiede zwischen fossilen Kraftstoffen und E-Fuels zu verringern. Auch setzt sich INERATEC dafür ein, dass Energieerzeugnisse künftig nicht mehr nach ihrem Volumen, sondern nach deren Energiegehalt und Umweltauswirkungen besteuert werden sollen, um die Eigenschaften der Erzeugnisse zu berücksichtigen.

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (15):

1. Europäische Exekutivagentur für den Innovationsrat und für KMU (EISMEA)

Europäische Union

Brüssel

Betrag: 360.001 bis 370.000 Euro

Vorhaben IMPOWER2X

Skalierung, Standardisierung und Vervielfältigung der Power-to-X-Technologie sowie Implementierung in INERATECs Pilotanlagen in industrieller Größe zur Herstellung von e-Fuels

Förderung der Europäischen Union im Rahmen des EIC Accelerator Programms DeepTech4Good (Finanzhilfevereinbarung Nr. 970564)

2. Project Management Jülich (PtJ)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Jülich

Betrag: 130.001 bis 140.000 Euro

German joint project NECOC

Development and construction of a pilot-scale demonstration plant for the generation of negative emissions by decomposing atmospheric carbon dioxide (CO₂) into elemental carbon (carbon black, C) and oxygen (O₂)

Funding from the Federal Ministry for Economic Affairs and Climate Action (BMWK) as part of the Federal Government's 7th Energy Research Programme "Innovations for the Energy Transition"

(Grant number 03EE5009B)

3. Project Management Jülich (PtJ)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Jülich

Betrag: 200.001 bis 210.000 Euro

German joint project E4MeWi

Development and demonstration of sustainable decentralised modular methanol production using innovative use of waste materials and renewable energy for the production of green methanol

Funding from the Federal Ministry for Economic Affairs and Climate Action (BMWK) as part of the Federal Government's 7th Energy Research Programme "Innovations for the Energy

4. Projektträger Jülich (PtJ)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Jülich

Betrag: 110.001 bis 120.000 Euro

Deutsches Verbundvorhaben Power2X (Copernicus II)
Weiterentwicklung, Skalierung und Validierung der Power-to-X-Technologie aus der
Verbund-Prozesskette (Copernicus I) zur Erzeugung synthetischer normgerechter Kraftstoffe
(e-Benzin/e-Diesel/e-Kerosin) und Demonstration im Prozessmaßstab
Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen der
Copernicus-Projekte der Bundesregierung. Die Phase 3 (Copernicus III) legt den
Schwerpunkt auf die Entwicklung und Nutzung von e-Kerosin als nachhaltigem
Flugkraftstoff für die Luftfahrt.
(Förderkennzeichen 03SFK2D1-2)

5. Project Management Jülich (PtJ)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Jülich

Betrag: 130.001 bis 140.000 Euro

German joint project PowerFuel Demonstration and potential analysis of new technologies
for sector coupling for the production of synthetic fuel from carbon dioxide Funding from
the Federal Ministry for Economic Affairs and Climate Action (BMWK) as part of the Federal
Government's 7th Energy Research Programme "Innovations for the Energy Transition"
(Grant number 03EIV071A-H)

6. Project Management Jülich (PtJ)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Jülich

Betrag: 220.001 bis 230.000 Euro

German joint project 3D-Process
Development of disruptive reactor concepts as well as optimized, complex reactors using 3D
printing for integration into modular and fully automated power-to-X plants for MeOH/DME
synthesis
Funding from the German Federal Ministry for Economic Affairs and Climate Action
(BMWK) as part of the "Energy Efficiency in Industry" funding initiative
(Grant number 03EN2065C)

7. Project Management Jülich (PtJ)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Jülich

Betrag: 590.001 bis 600.000 Euro

German joint project H2Mare
Offshore production of green hydrogen and other PtX products by developing a digital twin
of the INERATEC plants that can be operated in a maritime environment or under volatile
conditions

Funding from the Federal Ministry of Education and Research (BMBF)
(Grant number 03HY302K)

8. Project Management Jülich (PtJ)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Jülich

Betrag: 150.001 bis 160.000 Euro

The German joint project CARE-o-SENE investigates the improvement of catalysts for the production of renewable kerosene from syngas by means of a so-called Fischer-Tropsch synthesis. For this purpose, different generations of catalysts are produced and investigated on a semi-industrial scale. INERATEC investigates the fit of the catalysts with their microstructured reactors. (Funding number: 03SF0673E)

9. KfW Bankengruppe

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Bonn

Betrag: 3.990.001 bis 4.000.000 Euro

Das deutsche Fördervorhaben „Großtechnische Erstanwendung von Power-to-Liquid-Technologien in Deutschland“ wird vom BMUV gefördert um die weltweit erste PtL-Anlage im Industriellen Maßstab in Deutschland zu installieren. (Förderkennzeichen: NKa3-003569)

10. Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Eschborn

Betrag: 160.001 bis 170.000 Euro

The German-Chilean project "Lighthouse e-fuel Project Chile: Front-End Engineering Design (FEED) Study for a Power-to-Liquid (PtL) plant" aims to enter the market of INERATEC in Chile. In the project, market-preparatory measures are being taken to identify existing hurdles and, if necessary, to remove them. (Contract number: 81297182)

11. Europäische Kommission

Europäische Union
Brüssel

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

Das internationale Forschungsprojekt GLAMOUR, gefördert unter Horizon2020, untersucht die Möglichkeit Glycerin, das als Nebenprodukt in der Herstellung von Bio-Diesel anfällt, umzusetzen und nachhaltige Kraftstoffe daraus herzustellen. INERATEC untersucht die Passfähigkeit der im Projekt hergestellten gasförmigen Zwischenprodukte in ihren mikrostrukturierten Reaktoren und untersucht die Wirtschaftlichkeit des Gesamtprozesses. (Finanzhilfevereinbarung Nr. 884197)

12. Europäische Kommission

Europäische Union
Brüssel

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Das internationale Forschungsprojekt KEROGREEN, gefördert unter Horizon2020, untersucht die Herstellung von erneuerbarem Kerosin aus Synthesegas, welches mittels eines Plasma-Prozesses hergestellt wurde. INERATEC stellte eine Anlage zur Verfügung, um die

Umsetzung von Synthesegas in einer Fischer-Tropsch-Synthese zu nachhaltigen Kohlenwasserstoffen zu untersuchen. (Finanzhilfevereinbarung Nr. 763909)

13. Agency for Renewable Resources (FNR)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Gütersloh-Prüzen

Betrag: 120.001 bis 130.000 Euro

The German joint project Ref4FU investigates the possibilities and necessities of integrating sustainable feedstock into existing refinery infrastructures. INERATEC is investigating the integration of Fischer-Tropsch products in terms of their product quality and quantity into the existing framework conditions. Necessary adjustments are to be derived from this.
(Funding number: 16RK24001H)

14. VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 170.001 bis 180.000 Euro

Das deutsche Verbundvorhaben RePoSe untersucht die Einbindung von flexibel zu betreibenden PtX Anlagen in ein volatiles zukünftiges Energiesystem. Dabei stehen die notwendigen Speicher-Kapazitäten und deren Größe im Fokus der Untersuchungen. INERATEC selbst untersucht, welche Lastflexibilität ihre Anlagen bereit stellen können.
(Förderkennzeichen: 16RK14007C)

15. Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Wiesbaden

Betrag: 970.001 bis 980.000 Euro

Das hessische Projekt „Planung und Errichtung eines Tanklagers in Frankfurt-Höchst“ ist ein Investitionsprojekt, das eine in Frankfurt-Höchst entstehende Pionier-Anlage der INERATEC unterstützen soll, indem die hierfür ebenfalls notwendige Einrichtung eines Tanklagers für die chemischen Produkte der Anlage finanziell gefördert wird. (Referenznummer: 2695 0458 2023 0053)

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

4529_26483_2024_Jahresabschluss-INERATEC-GmbH-zum-31-12-2024-vom-03-04-2025.pdf